



Protokoll

über die Beschlüsse der

Ausserordentlichen Generalversammlung

der

LifeWatch AG

Zug

CHE-109.281.219

abgehalten am 21. Juli 2017 im Hotel Park Hyatt Zürich, Beethoven-Strasse 21, CH-8002 Zürich

- Anwesende:**
- Robert Bider (Präsident des Verwaltungsrates und Vorsitzender)
 - [Thomas Rühle (Mitglied des Verwaltungsrates)]
 - [Patrick Schildknecht (Mitglied des Verwaltungsrates)]
 - Markus Breitenmoser (Mitglied des Verwaltungsrates)

 - Dr. Stephan Rietiker (CEO)
 - Andrew Moore (CFO)
 - Stephanie Kravetz (Chief Legal Officer)
 - Christoph Heinzen (Chief Operation & Technology Officer)
- Aktionäre:**
- 6 registrierte Aktionäre zu Beginn der Generalversammlung
- Weitere Anwesende:**
- Philipp Haas (als Vertreter der Mehrheitsaktionärin)
 - Marc Schnellman (Notar, Notariat Zürich-Aussersihl)
 - Yves Endrass (Unabhängiger Stimmrechtsvertreter)
 - André E. Lebrecht (Protokollführer)
 - Mara Bauer (Stimmenzählerin)
 - Ralph Spielmann (Stimmenzähler)
 - weitere externe Gäste und interne Helfer

A handwritten signature in blue ink, appearing to be the initials "ad".

I. TRAKTANDEN

1. Entlastung von Verwaltungsrat und Management
2. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats
3. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats
4. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
5. Wahl der Revisionsstelle
6. Statutenänderungen

II. ERÖFFNUNG UND BEGRÜSSUNG

Robert Bider eröffnet als Präsident des Verwaltungsrates die Generalversammlung um [] Uhr. Robert Bider übernimmt den Vorsitz und begrüsst die anwesenden Aktionäre und Gäste. Er stellt kurz die anwesenden Vertreter des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung der Gesellschaft vor.

III. FESTSTELLUNGEN DER GENERALVERSAMMLUNG ZUR EINBERUFUNG, KONSTITUIERUNG UND BESCHLUSSFÄHIGKEIT

1. Einleitende Feststellungen

Der Vorsitzende stellt fest:

- dass die Einberufung zu dieser ausserordentlichen Generalversammlung gesetzes- und statutenkonform erfolgte, insbesondere in Übereinstimmung mit Art. 11 Abs. 1 der Statuten, form- und fristgerecht, durch Bekanntgabe im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 124 vom 29. Juni 2017. Ausserdem wurde die Einladung den im Aktienregister eingetragenen Aktionären per Post persönlich zugestellt;
- dass sowohl in der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt als auch in den persönlichen Einladungen die Traktanden und die Anträge des Verwaltungsrates bekannt gegeben wurden und darüber hinaus keine weiteren Anträge bei der Gesellschaft eingegangen sind.

2. Konstituierung und Administration

Der Vorsitzende bestimmt Herrn André E. Lebrecht zum Protokollführer.

Als Stimmzähler werden vom Vorsitzenden Frau Mara Bauer und Herr Ralph Spielmann ernannt.



Zudem weist der Vorsitzende darauf hin, dass die heutige Generalversammlung zur Erleichterung der Protokollierung auf Tonband aufgezeichnet wird, wobei die Aufnahme nach der Erstellung des Protokolls vernichtet wird.

3. Unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter gemäss Artikel 8 VegüV wurde anlässlich der ordentlichen Generalversammlung vom 26. April 2017 wiederum Herr Rechtsanwalt Yves Endrass gewählt. Er konnte erneut auch elektronisch instruiert werden. Der unabhängige Stimmrechtsvertreter stimmt entsprechend den Anweisungen des betreffenden Aktionärs ab, ohne entsprechende Weisung wird sich der unabhängige Stimmrechtsvertreter der Stimme enthalten.

4. Statutenänderungen und notarielle Beglaubigung

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass an der heutigen Generalversammlung auch über eine Statutenänderung abgestimmt wird. Aus diesem Grund begrüsst er Notar Marc Schnellmann vom Notariat Zürich-Aussersihl, der die diesbezüglich notwendige öffentliche Urkunde erstellen wird.

5. Verfahren der Stimmabgabe

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäss den Statuten für die Annahme eines Antrags das relative Mehr der abgegebenen Stimmen erforderlich ist, soweit nicht das Gesetz oder die Statuten abweichende Bestimmungen enthalten. Stimmenthaltungen sowie leere und ungültige Stimmen gelten dabei nicht als abgegebene Stimmen. Die Beschlüsse werden mit dem einfachen Mehr der abgegebenen Stimmen gefasst, wobei im Falle von Traktandum 1 über die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung, die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung, welche im Geschäftsjahr 2017 an der Geschäftsführung des Unternehmens beteiligt waren, sich der Stimme enthalten. Unter Traktandum 6, der Statutenänderung, ist gemäss Gesetz und Artikel 15 der Statuten ein qualifiziertes Mehr, also zwei Drittel der vertretenen Stimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte, notwendig.

Die Beschlüsse werden durch offene Stimmabgabe per Handerheben gefasst. Nein-stimmende Aktionäre können verlangen, dass ihr Name ins Protokoll aufgenommen wird.

Die LifeWatch AG und die mit ihr verbundenen Unternehmen werden das Stimmrecht von ihren eigenen Aktien nicht ausüben.

6. Anwesenheit

An der Generalversammlung sind um 10:00 Uhr 17'884'125 stimmberechtigte Aktien mit einem Nominalwert von je CHF 1.30 direkt oder indirekt vertreten. Das entspricht einem Total von CHF 23'249'362.50 Nennwerten bzw. 96.79 % des gesamten heutigen Aktienkapitals von CHF 24'021'229.70 (eingeteilt in 18'477'869 Namenaktien mit je CHF 1.30 Nominalwert).

6 Aktionäre sind persönlich anwesend und vertreten 783 Stimmen. Der unabhängige Stimmrechtsvertreter vertritt 17'883'342 Stimmen. Das absolute Mehr beträgt 8'942'063 Stimmen. Für



Traktandum 6 beträgt das qualifizierte Mehr 11'922'751 Stimmen und das absolute Mehr der vertretenen Nennwerte beträgt CHF 11'624'681.90. Bei der Entlastung sind 17'884'125 Stimmen stimmberechtigt.

7. Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die heutige Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig ist. Gegen diese Feststellungen wird kein Widerspruch erhoben.

8. Präsentation / Überleitung

Der Vorsitzende führt durch die Präsentation.

IV. TRAKTANDEN UND ANTRÄGE DES VERWALTUNGSRATES

Traktandum 1 Entlastung von Verwaltungsrat und Management

1.1 Vorbemerkungen und Anträge

Der Vorsitzende informiert, dass über die Entlastung der Verwaltungsräte und der Mitglieder der Geschäftsleitung je einzeln abgestimmt wird. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung, welche im Geschäftsjahr 2017 an der Geschäftsführung des Unternehmens beteiligt waren, sind bei diesem Traktandum nicht stimmberechtigt. Für diese Abstimmung sind deshalb nur insgesamt 17'884'125 der heute vertretenen Aktienstimmen stimmberechtigt.

Der Verwaltungsrat beantragt, Dr. Robert Bider, Thomas Rühle, Patrick Schildknecht, Markus Breitenmoser, Raymond W. Cohen, Dr. Stephan Rietiker, Dr. Christoph Heinzen, Stephanie Kravetz und Andrew Moore für Ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017 die Entlastung zu erteilen.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht.

1.2 Abstimmung

Es erfolgt die Einzelabstimmung über die Entlastung der Verwaltungsräte und der Mitglieder der Geschäftsleitung für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017.

Der Vorsitzende erklärt, dass im Folgenden die Ja-Stimmen ein Ja zur Entlastung und die Nein-Stimmen ein Nein zur Entlastung bedeuten. Die Ergebnisse der einzelnen Personen lauten wie folgt:

a) Dr. Robert Bider (Antrag des Verwaltungsrates: Entlastung)

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Dr. Robert Bider für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017 entlastet haben.

b) Thomas Rühle (Antrag des Verwaltungsrates: Entlastung)

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Thomas Rühle für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017 entlastet haben.

c) Patrick Schildknecht (Antrag des Verwaltungsrates: Entlastung)

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Patrick Schildknecht für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017 entlastet haben.

d) Markus Breitenmoser (Antrag des Verwaltungsrates: Entlastung)

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Markus Breitenmoser für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017 entlastet haben.

e) Raymond W. Cohen (Antrag des Verwaltungsrates: Entlastung)

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Raymond W. Cohen für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017 entlastet haben.

f) Dr. Stephan Rietiker (Antrag des Verwaltungsrates: Entlastung)

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Dr. Stephan Rietiker für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017 entlastet haben.

g) Dr. Christoph Heinzen (Antrag des Verwaltungsrates: Entlastung)

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Dr. Christoph Heinzen für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017 entlastet haben.

h) Stephanie Kravetz (Antrag des Verwaltungsrates: Entlastung)

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Stephanie Kravetz für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017 entlastet haben.

i) Andrew Moore (Antrag des Verwaltungsrates: Entlastung)

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Andrew Moore für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017 entlastet haben.

Der Vorsitzende stellt abschliessend fest, dass die Aktionäre den Anträgen des Verwaltungsrates gefolgt sind und den Herren Dr. Robert Bider, Thomas Rühle, Patrick Schildknecht, Markus Breitenmoser, Raymond W. Cohen, Dr. Stephan Rietiker, Dr. Christoph Heinzen, Andrew Moore und Frau Stephanie Kravetz jeweils mit grosser Mehrheit die Entlastung erteilt haben.

Traktandum 2 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates

2.1 Vorbemerkungen und Anträge

Die folgenden Mitglieder des Verwaltungsrates stehen per 21. Juli 2017 nicht zur Wiederwahl zur Verfügung: Herr Robert Bider, Herr Raymond W. Cohen, Herr Thomas Rühle, Herr Patrick Schildknecht und Herr Markus Breitenmoser.

In Anbetracht der öffentlichen Übernahme durch die Cardiac Monitoring Holding Company, LLC, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von BioTelemetry, Inc., sollen gemäss Antrag des Verwaltungsrates folgende Personen in den Verwaltungsrat bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt werden: Herr Joseph Capper (Präsident und Chief Executive Officer von BioTelemetry, Inc.), Herr Kirk Gorman (Präsident des Verwaltungsrates der BioTelemetry, Inc.) und Dr. Stephan Rietiker (Chief Executive Officer von LifeWatch AG).

Gemäss den Statuten und den Bestimmungen der Vergütungsverordnung werden die Mitglieder des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt, wobei die Wiederwahl möglich bleibt.

Der Vorsitzende weist die Generalversammlung darauf hin, dass unter Traktandum 3 zum Präsidenten des Verwaltungsrates und unter Traktandum 4 zu den Mitgliedern des Vergütungsausschusses gemäss der Statuten und der Vergütungsverordnung nur Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt werden können. Etwaige Kandidaten für diese Ämter sind daher im Rahmen des vorliegenden Traktandums zunächst zur Wahl in den Verwaltungsrat vorzuschlagen.

2.2 Abstimmungen

a) Neuwahl von Joseph Capper

Der Verwaltungsrat beantragt die Neuwahl von Herrn Joseph Capper.

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Joseph Capper als Mitglied des Verwaltungsrates der LifeWatch AG gewählt haben.

b) Neuwahl von Kirk Gorman

Der Vorsitzende beantragt namens des Verwaltungsrates die Neuwahl von Kirk Gorman.

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Kirk Gorman als Mitglied des Verwaltungsrates der LifeWatch AG gewählt haben.

c) Neuwahl von Dr. Stephan Rietiker

Der Vorsitzende beantragt namens des Verwaltungsrates die Neuwahl von Dr. Stephan Rietiker.

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Dr. Stephan Rietiker als Mitglied des Verwaltungsrates der LifeWatch AG gewählt haben.

Traktandum 3 Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates

3.1 Vorbemerkungen

Der Vorsitzende erläutert, dass der Präsident des Verwaltungsrates von der Generalversammlung gewählt werden muss. Wählbar sind ausschliesslich die soeben gewählten Mitglieder des Verwaltungsrates.

3.2 Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt Kirk Gorman bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung als Präsident des Verwaltungsrates zu wählen. Kirk Gorman stellt sich dafür gerne zur Verfügung.

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

3.3 Abstimmung

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Kirk Gorman als Präsident des Verwaltungsrates der LifeWatch AG gewählt haben.

Traktandum 4 Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

4.1 Vorbemerkungen und Anträge

Der Vorsitzende erläutert, dass auf Basis der VegüV und der Statuten die Mitglieder des Vergütungsausschusses einzeln von der Generalversammlung gewählt werden. In den Vergütungsausschuss wählbar sind ausschliesslich die gewählten Mitglieder des Verwaltungsrates.

Der Verwaltungsrat beantragt in Übereinstimmung mit dieser Regelung, die Herren Joseph Capper und Kirk Gorman als Mitglieder des Vergütungsausschusses bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

4.2 Abstimmung

a) Joseph Capper

Der Verwaltungsrat beantragt Joseph Capper bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Vergütungsausschusses zu wählen. Joseph Capper stellt sich dafür gerne zur Verfügung.

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Joseph Capper als Mitglied des Vergütungsausschusses der LifeWatch AG gewählt haben.

b) Kirk Gorman

Der Verwaltungsrat beantragt Kirk Gorman bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Vergütungsausschusses zu wählen. Kirk Gorman stellt sich dafür gerne zur Verfügung.

Das Wort wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Kirk Gorman als Mitglied des Vergütungsausschusses der LifeWatch AG gewählt haben.

Traktandum 5 Wahl der Revisionsstelle

5.1 Vorbemerkung und Antrag

Der Vorsitzende erläutert, dass die bisherige Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, ihren Rücktritt auf den 21. Juli 2017 erklärt hat. Die bisherige Revisionsstelle hat ihren Rücktritt in Anbetracht der öffentlichen Übernahme durch die Cardiac Monitoring Holding Company, LLC, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von BioTelemetry, Inc., erklärt, da die Cardiac Monitoring Holding Company, LLC, keine Fortsetzung des Vertragsverhältnisses mit der PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, geplant hat. Namens des Verwaltungsrates beantragt der Vorsitzende, die Ernst & Young AG, Zürich, für den Rest des Geschäftsjahres 2017 als Revisionsstelle zu wählen.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

5.2 Abstimmung

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit gefolgt sind und Ernst & Young AG, Zürich als Revisionsstelle für den Rest des Geschäftsjahres 2017 gewählt haben. Er gratuliert den Revisoren zu dieser Wahl.

Traktandum 6 Statutenänderung [über dieses Traktandum wurde eine separate öffentliche Urkunde erstellt]

a) Vorbemerkungen und Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Einführung eines neuen Art. 3bis der Statuten, der inhaltlich im Wesentlichen dem in der Einladung publizierten Wortlaut, allerdings einige wenige redaktionelle Änderungen erfahren hat. Er lautet nunmehr wie folgt:

"Das Aktienkapital kann durch die Ausgabe von maximal 50'000 voll eingezahlten Namenaktien im Nennwert von je CHF 1.30 um maximal CHF 65'000.00 erhöht werden durch Ausübung von Wandel- oder Optionsrechten oder anderen Rechten, die sich auf Beteiligungspapiere (nachfolgend zusammengefasst „Optionsrechte“) beziehen, die den Mitarbeitern, Mitgliedern des Ver-

waltungsrates, der Geschäftsleitung, den Beratern und dem Berater der Gesellschaft oder ihrer Konzerngesellschaften vorbehaltlich des Art. 26b der Statuten gewährt werden.

a) In Bezug auf Optionsrechte, die Arbeitnehmern, Direktoren, leitenden Angestellten, Beratern und Mitgliedern des Beirats der Gesellschaft oder ihrer verbundenen Unternehmen gewährt werden, sind alle Bezugsrechte und Bezugsrechte zum Ausschluss ausgeschlossen. Die Ausgabe von Optionsrechten an Mitarbeitern, Direktoren, leitenden Angestellten, Beratern und Mitgliedern des Beirates erfolgt nach einem oder mehreren vom Verwaltungsrat zu beschliessenden Optionsplänen.

b) Der Erwerb von Aktien durch Ausübung von Optionsrechten an Arbeitnehmer, Direktoren, leitende Angestellte, Berater und Mitglieder des Beirats der Gesellschaft oder ihrer verbundenen Unternehmen sowie jede spätere Übertragung der Aktien unterliegen den Beschränkungen des Art. 7 para 3 dieser Statuten.

The share capital may be increased by a maximum of CHF 65,000.00 through the issuance of a maximum of 50,000 fully paid-up registered shares with a par value of CHF 1.30 each, through exercising conversion rights, options or other rights related to equity securities (here-inafter referred to jointly as "option rights") which are granted to employees, members of the Board of Directors, management, advisors and the Board of Advisors of the Company or its Group Companies, subject to Article 26b of the Articles of Incorporation.

a) With respect to option rights granted to employees, directors, officers, consultants and members of the advisory board of the Company or its affiliates, any pre-emptive rights and rights to advance subscription are excluded. The issue of option rights to employees, directors, officers, consultants and members of the advisory board is effected in accordance with one or more option plans to be adopted by the Board of Directors.

b) The acquisition of shares through the exercise of option rights granted to employees, directors, officers, consultants and members of the advisory board of the Company or its affiliates as well as any subsequent transfer of the shares are subject to the restrictions of art. 7 para. 3 of these Articles of Incorporation.

Gegenstand der nachfolgenden Abstimmung ist die die Einführung des neuen Art. 3bis der Statuten gemäss diesem Wortlaut.

Der Vorsitzende informiert, dass das Bezugsrecht der Aktionäre dabei ausgeschlossen ist. Die so auszugebenden Namenaktien unterliegen den Übertragungsbestimmungen von Art. 7 Abs. 3 der Statuten.

b) Abstimmung

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht; es folgt die offene Abstimmung.

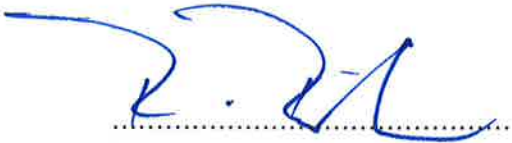
Der Vorsitzende stellt fest, dass die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrates mit der notwendigen zwei Drittel Mehrheit gefolgt sind und der Statutenänderung zugestimmt haben.

V. SCHLUSS DER GENERALVERSAMMLUNG

Der Vorsitzende bedankt sich insbesondere bei den abtretenden Verwaltungsräten für ihre Unterstützung und Zusammenarbeit und den anwesenden Aktionären für ihre Voten. Anschliessend schliesst der Vorsitzende die Generalversammlung.

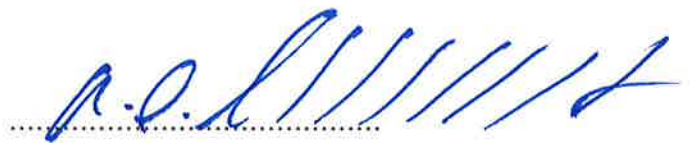
Zürich, 21. Juli 2017, 10:35 Uhr

Der Vorsitzende:



Robert Bider

Der Protokollführer:



André E. Lebrecht